

TT.MM.JJJJ | Abdruck frei

## Pressemitteilung

Herausgeber: **Name Schule, Ort**/Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e. V. (IJF)

Heidelberg, Klaus Tschira Stiftung

Schüler\*innen durften Technik hautnah erleben

### MINT-Projekttag zum Thema Gesundheitstechnologie

**ORT SCHULE.** Der „MINT[ensiv]-Lernkreislauf für Gemeinschaftsschulen“ ist ein Weiterbildungsprogramm für Lehrkräfte in der Metropolregion Rhein-Neckar. In Fortbildungen erwerben Pädagog\*innen Methoden und Ideen für einen praxisnahen MINT-Unterricht, der Schülerinnen Einblicke in Technik, Naturwissenschaften und digitale Anwendungen ermöglicht und berufliche Perspektiven aufzeigt.

#### Projekttag an Schulen

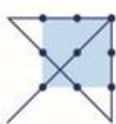
Die in den Fortbildungen erarbeiteten Inhalte setzen die Lehrkräfte gemeinsam mit den Bildungsreferent\*innen der IJF an sieben teilnehmenden Gemeinschaftsschulen um – so auch kürzlich an der **NAME SCHULE ORT.** Dort beschäftigten sich die Schüler\*innen im Rahmen von Projekttagen mit dem Thema Gesundheitstechnologie.

An verschiedenen Stationen arbeiteten die Jugendlichen experimentell und anwendungsorientiert. Sie setzten sich unter anderem mit EKG-Geräten, Fitnesstrackern und Schnelltests auseinander und gewannen so Einblicke in technische Anwendungen im Gesundheitsbereich. Das Angebot ergänzt den regulären Unterricht und knüpft an lebensnahe Fragestellungen an. „Im Gesundheitswesen sind technische Anwendungen nicht mehr wegzudenken“, erläutert Dr. Annja Huber, Bildungsreferentin bei der IJF. „Unser Projekttag bietet Schüler\*innen die Gelegenheit, diese eigenständig zu entdecken, Erkenntnisse zu gewinnen und in praktischen Problemlösungen anzuwenden.“

Mit den Projekttagen verfolgt die Initiative das Ziel, Schüler\*innen mit MINT-Berufsfeldern vertraut zu machen. „Wir möchten zeigen, welche hervorragenden Perspektiven Naturwissenschaft, Technik und IT bieten“, erklärt Pascal Hauser, Leiter des IJF-Landesbüros in Heilbronn. MINT-Berufe seien nicht besonders beliebt. „Das könnte daran liegen, dass die meisten gar nicht wissen, wie man in diesen Bereichen arbeitet und welche gesellschaftlichen Pionierleistungen dort erbracht werden. Deshalb entwickeln wir unsere Programme so, dass Schüler\*innen authentische Einblicke in die Arbeitswelt 4.0

Gefördert durch:

Klaus Tschira  
Stiftung



Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. (IJF)  
Landesbüro Baden-Württemberg  
Bahnhofstraße 19-23 | 74072 Heilbronn

Tel. 07131 594999-9  
kontakt@initiative-junge-forscher.de  
www.initiative-junge-forscher.de

---

erhalten.“, erläutert Pascal Hauser. Dabei nimmt die IJF besonders Mädchen und junge Frauen in den Fokus, zum Beispiel durch Aufgabestellungen im sozialen Bereich oder das Aufgreifen von kommunikativen und kooperativen Arbeitsweisen.

„Der Fachkräftemangel zeigt, dass man in den MINT-Fächern nachsteuern muss“, sagt Christoph Petschenka, Geschäftsführer der Initiative. „Wir möchten mit diesem Bildungsprojekt, das in Abstimmung mit dem Ministerium für Kultus durchgeführt wird, den Standort Heilbronn stärken und einen Beitrag zur Abmilderung des Fachkräftemangels in der Region leisten.“

### Ihre Ansprechpartner\*innen:

#### Schule:

Schule, Lehrkraft, Telefon: , E-Mail

#### Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. (IJF)

Barbara Bader, Organisation Projektstage Baden-Württemberg

Tel. 07131 594999-12, [b.bader@initiative-junge-forscher.de](mailto:b.bader@initiative-junge-forscher.de)

#### Ansprechpartner für Journalist\*innen:

Daniel Ostertag, Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0931 465522-20, [d.ostertag@initiative-junge-forscher.de](mailto:d.ostertag@initiative-junge-forscher.de)

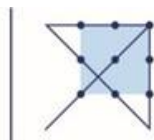
#### Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. (IJF)

Die Initiative Junge Forscherinnen und Forscher engagiert sich seit 2010 für die nachhaltige Förderung der MINT-Bildung von Kindern und Jugendlichen in Bayern und Baden-Württemberg. Dank der Förderung durch den Europäischen Sozialfonds (ESF Plus), Stiftungen und regionale Förderer eröffnet die IJF jungen Menschen Bildungschancen, unabhängig von Gender, sozialer Umgebung oder Herkunft, und stärkt das Interesse an Informationstechnologien, Naturwissenschaft und Technik. So wirkt die IJF dem Fachkräftemangel in Technologieberufen entgegen. Für Lehrkräfte bereitet die IJF im Rahmen von Fortbildungen didaktische Methoden des forschend-entdeckenden Lernens auf. Beirät\*innen und Mitglieder aus der Wirtschaft, Bildung und Wissenschaft unterstützen die IJF und bilden gemeinsam mit weiteren Akteur\*innen ein starkes Netzwerk für die MINT-Nachwuchsförderung. Für ihre Arbeit erhielt die IJF das „Wirkt!“-Siegel der Phineo AG. Als Projektträger setzt die IJF die Landeskoordinierungsstelle für alle MINT-Regionen in Bayern um. [www.initiative-junge-forscher.de](http://www.initiative-junge-forscher.de) | [www.mint-bayern.de](http://www.mint-bayern.de)

---

Gefördert durch:

**Klaus Tschira  
Stiftung**



Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. (IJF)  
Landesbüro Baden-Württemberg  
Bahnhofstraße 19-23 | 74072 Heilbronn

Tel. 07131 594999-9  
[kontakt@initiative-junge-forscher.de](mailto:kontakt@initiative-junge-forscher.de)  
[www.initiative-junge-forscher.de](http://www.initiative-junge-forscher.de)